

WARENAUTOMATENWIRTSCHAFT - Grunddaten 2017/2018 -

- Struktur:** Der Vending-Markt ist mittelständisch geprägt. Kleinere und mittelgroße Firmen dominieren.
- Unternehmen:**
- Ca. 30 Hersteller von Getränke-, Verpflegungs- und Zigarettenautomaten
 - Ca. 1.000 Getränke- und Verpflegungsautomaten-Aufsteller
 - Ca. 150 Zigarettenautomaten-Aufsteller
 - Unternehmen der Ernährungsindustrie (Herstellung spez. Automatenfüllprodukte)
 - Hersteller von Zahlungssystemen (Münzprüfer, Geldscheinleser, bargeldlose Zahlungssysteme usw.)
- Arbeitsplätze:** Ca. 20.000 direkt und indirekt beschäftigte Mitarbeiter.
- Operator-Umsätze:**
- Im Bereich Getränke- und Verpflegungsautomaten wird für das Jahr 2017 von ca. 3,11 Mrd. € Umsatz ausgegangen. Dies ist ein Anstieg von 3,7 % ggü. 2016 (3 Mrd. €). Im Einzelnen:
 - Ca. 2.270 Mio. € (73 %) aus Heißgetränkeautomaten
 - Ca. 404 Mio. € (13 %) aus Kaltgetränkeautomaten
 - Ca. 436 Mio. € (14 %) aus Snack- und Verpflegungsautomaten (einschließlich Eis- sowie Kombi-Automaten)
 - Schätzungen für 2018: konstanter Umsatz, evtl. geringer Anstieg
 - Der Umsatz mit Zigarettenautomaten zeigt für 2017 eine nicht signifikante Steigerung. Er betrug ca. 2,35 Mrd. € (2016: 2,26 Mrd. €).
- Gerätetypen:**
- In Deutschland sind ca. 884.900 Getränke- und Verpflegungsautomaten sowie Tabakwarenautomaten aufgestellt. Im Einzelnen:
 - Ca. 96.400 Heißgetränkeautomaten - Standautomaten
 - Ca. 240.600 Heißgetränkeautomaten - Table-Top-Automaten
 - Ca. 127.300 Kaltgetränkeautomaten
 - Ca. 90.600 Snack- und Verpflegungsautomaten (inkl. Eis- sowie Kombi-Automaten)
 - Ca. 330.000 Zigarettenautomaten
 - Hinzu kommen ca. 650.000 weitere Automaten:
 - Ca. 30.000 Parkautomaten (Großautomaten)
 - Ca. 20.000 öffentliche Fernsprecher
 - Ca. 600.000 Kleinautomaten (Parkschein-, Solarien-, Kaugummi-Automaten etc.)
- Situation:**
- Bedienerfreundliche, multifunktionale und energieeffiziente High-Tech-Automaten bieten vielfältige und qualitativ hochwertige Produkte an. Sie sind seit Jahrzehnten ein unverzichtbares Element der Mitarbeiterversorgung. Heute werden sie zu über 80 % in Betrieben sowie zu rund 20 % im sog. „Public-Vending-Bereich“ (z.B. Ganztagschulen, Krankenhäuser) eingesetzt.
 - Wichtiger „Motor“ der Branche ist der Export.
 - Moderne, mit technischer Altersverifikation ausgestattete Zigarettenautomaten sind als Vertriebsweg etabliert. Die Umsetzung der EU-Tabakproduktrichtlinie (z.B. Verpackungsformate, Bildwarnhinweise, Werbeeinschränkungen) insgesamt und die Änderungen des Tabakerzeugnisgesetzes sowie der Tabakerzeugnisverordnung (z.B. geplantes Verbot der Außen- und Kinowerbung – BT-Drs. 19/1878 vom 25.04.2018) stellen die Marktteilnehmer regelmäßig vor neue Herausforderungen.
 - Wichtige Themenbereiche in 2018: (1) bargeld- und kontaktlose Bezahlssysteme, (2) Branchen-Zertifizierung nach BDV-Gütesiegel und ISO 9001: 2015, (3) elektronische Datenauslesung von Automaten und Zahlssystemen, (4) Energieeffizienz, (5) neues Verpackungsgesetz vom 05. Juli 2017, (6) ElektroG und ElektroStoffV, (7) Telemetrie sowie (8) Lebensmittelkennzeichnung [LMIV] und Ernährungsfragen.
- Ausbildung:** Mit der Automatenfachmannausbildungsverordnung (AutomAusbV) vom 01. Juli 2015 (BGBl. I, S. 1075) wurden die beiden bisherigen Ausbildungsberufe durch eine dauerhafte rechtliche Grundlage abgesichert. Seit 01. August 2015 können junge Menschen in einer dreijährigen Berufsausbildung zum Automatenfachmann/zur Automatenfachfrau ausgebildet werden. Hierbei kann zwischen den Fachrichtungen „Automatenmechaniker“ oder „Automatendienstleistung“ gewählt werden. Bei der Fachrichtung „Automatendienstleistung“ werden zudem die Wahlqualifikation „kaufmännische Geschäftsprozesse“ oder „Kundenbetreuung“ angeboten.